

Meinersen tobt: Die Rückkehr des Karnevals gelingt

Feiern wie zu guten alten SV Helau-Zeiten: Kulturverein lässt **Prunksitzungen an der Oker** wieder aufleben

Meinersen. „KV Helau“-Rufe schallten am vergangenen Wochenende gleich mehrmals durchs Meinerser Kulturzentrum - und gelegentlich auch mal ein „SV Helau“. Denn der Kulturverein (KV) ließ den vom SV Helau jahrzehntelang so kultig zelebrierten Karneval neu aufleben. Das kam beim Publikum der Prunksitzungen am Freitag- und Samstagabend unheimlich gut an.

Niemand geringeres als Rainer Tietje und Annette Riedel führten wie zu Zeiten des SV Helau durchs Programm, das eine bunte Mischung bot aus liebevoll gewählten Nummern und brandneuen Show-Acts. So erinnerten die Akteurinnen und Akteure, darunter auch Vanessa Langner vom Kulturverein, gleich zu Beginn an die Mottos früherer Saisons mit einer Kostümrevue aus „Nostalgie“ (1995), „Karneval 2000“ (1996), „Fantasia“ (1997), „Romantica“ (1998), „Geisterhaus“ (1999), „Amerika“ (2001), „Venetia“ (2002), „Neptuns Reich“ (2005) und auch „Glanz und Glamour“ (2008).

Zuvor hatte Pilot Ben Sommer die Gäste an Bord des Fluges KVM 2025 willkommen geheißen: „Wir

fliegen von Meinersen direkt ins Paradies der Jecken“, rief er. Der Flugkapitän bat die Mitreisenden, für den Start eine aufrechte Sitzposition einzunehmen. Und er empfahl, sich in den kommenden Stunden wenn überhaupt dann nur noch als Polonaise vom Platz zu erheben. Dem kam das Publikum nicht vollkommen nach, begleitete es doch den Ein- und Ausmarsch jedes einzelnen der unzähligen fantastischen Show-Acts des Abends mit Standing Ovationen.

Die Eröffnungsrevue fand demzufolge nicht nur Präsident Rainer Tietje „ganz zauberhaft“. Und Vanessa Langner vom Kulturverein freute sich, dass sie offensichtlich nicht allein „richtig Lust auf Karneval“ hatte. Vor sechs Jahren sei sie nach Meinersen zurückgekehrt und habe die großartigen Shows des unvergessenen SV Helau gleich vermisst: „Es war immer so schön.“ Mit dem Kulturverein im Rücken konnte sie es nun wagen, ein Revival zu verwirklichen. Dass es eine Schnapsidee sein könnte, widerlegten die enorme Resonanz und die schon vorm Start völlig ausgelassene Partystimmung.

Langners Wunsch, möglichst



Großartige Abende: Meinersens Kulturverein ließ, unterstützt von Ehemaligen des kultigen SV Helau, gleich zwei Mal den legendären Karneval vergangener Zeiten neu aufleben. FOTO: RON NIEBUHR

oft Rufe nach Zugaben zu hören, erfüllte das größtenteils kostümierte Publikum nur allzu gern. Denn der Elferrat war im Lauf der Jahre vielleicht zu einem Fünferat zusammengeschrumpft, die Show-Acts - egal ob Neuauflage oder Neuentwicklung - aber waren so zugkräftig wie eh und je. Jörg und Michael etwa glänzten mit ihrer Nummer „Wortlos“, bei der sie sich ein improvisiert wirkendes, mitunter aberwitziges, perfekt getimtes Wortgefecht

komplett mit vorgedruckten Plakaten lieferten - grandios!

Warum der Präsident sich entschuldigt

Präsident Rainer Tietje hegte vorab Zweifel an der Nummer, räumte dann aber ein: „Ihr habt mich eines Besseren belehrt. Das ist super angekommen. Ich muss mich entschuldigen.“ Wenn das Publikum bei dieser vermeintlich zahmen Performance „schon so abgeht, fliegt der Saal heute Abend

auseinander“, sagte er. Unterbrochen nur von Schunkelliedern vom Band als Cooldown für die Zuschauenden und Verschnaufpause für die Darbietenden folgten weitere Highlights Schlag auf Schlag, etwa mal geradezu märchenhaft anmutender, mal schwungvoll mitreißender Tanz oder auch A-cappella-Gesang („Let's Twist Again“), teils verstärkt durch einen Beatboxer („Wake Me Up“) und natürlich ergänzt um Zugaben („Aloha Heja He“, „Wild Thing“).

Bierzeltbänke werden Ruderboote

Das Publikum feierte kräftig mit, der Saal bebte. Die Zuschauenden ließen mit ihren Füßen trampelnd ein ums andere Mal Raketen starten, ganz wie zu Zeiten des SV Helau, und verwandelten ihre Bierzeltbänke kurzerhand in Ruderboote. Rainer Tietje und Annette Riedel verteilten derweil fleißig „Küsschen, Blumen und Medaillen“ an alle Mitwirkenden und bemerkten: „Wenn es so weitergeht mit den Zugaben, wird es ein langer Abend.“ Ein langer Abend war es, aber ganz sicher kein langweiliger.

Anzeige

Tisch gedeckt, Freunde da. Aber: Aufs Essen freuen kann ich mich nicht

Da hat man sich so viel Mühe gegeben: Den Tisch gedeckt, seit Stunden gekocht, Freunde eingeladen. Alle sind da. Allerdings auch die Sorgen vor Völlegefühl, Magendrücken und Blähungen. Dabei ist es unnötig, sich zu quälen. Denn GASTEO Magen-Tropfen bringen die Freude am Genuss zurück.

EINZIGARTIGE HEILPFLANZEN-KOMBINATION FÜR DIE „ERSTE MAGENHILFE“

Einzigartig und so

nur in GASTEO Magen-Tropfen erhältlich, sorgen sechs clever kombinierte Heilpflanzen für eine schnelle „Erste Magen- und Verdauungshilfe“. Bitterstoffe – enthalten in Wermut-, Benediktenkraut und Angelikawurzel – erhöhen rasch die Speichelproduktion und regen im Magen-Darm-Trakt Gallensaft und Magensäure an.^{1,2} Zusätzlich entspannen Gänsefingerkraut, Süßholzwurzel und Kamillenblüten und bringen ein wohliges Bauchgefühl.



Wie gerne würde ich mitgenießen

NACH DEM ESSEN – UND PERFEKT FÜR UNTERWEGS

Auch dank der guten Verträglichkeit perfekt für das Essen zuhause, genauso wie für die Party

bei Freunden! Weiteres Plus: GASTEO Magen-Tropfen im praktischen Dosierfläschchen bleiben nach dem ersten Gebrauch noch zwölf Monate verwendbar.

Blähungen? Völlegefühl? Magenkrämpfe?

GASTEO®
hilft Deiner Verdauung über den Berg



Fragen Sie in Ihrer Apotheke danach!



PZN 10738439, AVP 10,89 €

¹ Liszt et al. (2017) PNAS; 114(30), E6260-E6269; ² Inge Depoortere (2014) Gut; 63:179-190.

GASTEO® Flüssigkeit zum Einnehmen. **Wirkstoffe:** Gänsefingerkraut, Süßholzwurzel, Angelikawurzel, Benediktenkraut, Wermutkraut, Kamillenblüten. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. Enthält 40 Vol.-% Alkohol. (Stand: 11/2022). **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.** Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG, Flugstraße 11, 76532 Baden-Baden